



Grafik: cocoverbung - Foto: Fotolia - Mai 2016

Trampolino

Gruppenangebot für Kinder von psychisch erkrankten Eltern



Die Leine-Lotsen Jugend- und Familienhilfe

Die Leine-Lotsen sind eine Abteilung des Diakonischen Werkes Hannover. Wir betreuen und unterstützen Kinder, Jugendliche und deren Familien im Stadtgebiet Hannover und der Region. Wir arbeiten partnerschaftlich mit Behörden, freien Trägern der Jugendhilfe, Schulen und vielen anderen Institutionen zusammen. Unsere Stadtteilteams arbeiten an verschiedenen Stützpunkten in Hannover.

Unsere Tätigkeitsfelder:

- Ambulante Hilfen zur Erziehung
- Jugendwohnbegleitung
- Therapeutische Hilfen für Kinder und Jugendliche
- Sozialraumorientierte Projektarbeit
- Gewaltprävention
- Ganztagsbetreuung an Grundschulen

Wann und wo trifft sich die Gruppe?

Freitags um 16:00 Uhr in den Räumen des Pädagogischen Mittagstisches in der Egestorffschule, Petristraße 4, Hannover-Linden.

Ansprechpartner

Ira Bach, Team Ricklingen
Bangemannweg 2, 30459 Hannover
Tel. 0511/123562-20
ira.bach@leine-lotsen.de

Spendenkonto

Evangelische Bank
IBAN: DE 76 5206 0410 0200 6012 33
BIC-Swift: GENODEF1EK1
Stichwort: Trampolino

Das Projekt wird gefördert von:



Das Projekt wird von der Hochschule Hannover, Fakultät V – Diakonie, Gesundheit und Soziales evaluiert.

Die Gruppe

Das Gruppenangebot „Trampolino“ ist eine präventive Maßnahme für Kinder, deren Eltern psychisch erkrankt sind. 6–8 Kinder im Alter von 7–12 Jahren treffen sich 1 x wöchentlich für gemeinsame Aktivitäten und gegenseitige Hilfe. Sie werden betreut durch zwei geschulte Fachkräfte. Die Fachkräfte arbeiten mit Eltern, Schulen und Institutionen der Jugendhilfe und des Gesundheitswesens eng zusammen.

Durch bewusstes Erleben eigener Fähigkeiten und Stärken, sollen die Kinder Erfolgserlebnisse erzielen. Dadurch können sie sich auf aktive und kreative Weise neu erfahren. Das schafft Sicherheit und stärkt das Selbstwertgefühl, denn nichts ist erfolgreicher als Erfolg.

Unsere Ziele

In erster Linie ist es unser Ziel, den Kindern einen sicheren Ort bereit zu stellen, an dem sie frei von Angst und Scham über ihre Lebenssituation sprechen können und erfahren, dass sie nicht allein sind.

- Erleben von Unbeschwertheit
- Gute Kooperation mit den Eltern
- Auffangen von Krisen/Erlernen individueller Bewältigungs-Strategien
- Implementierung von Schutzfaktoren
- Stärkung der Selbsthilfepotentiale
- Trampolino soll den Kindern dabei helfen, die Hürden aus Ängsten, Komplexen, Scham- und Schuldgefühlen zu überwinden.

Fast ein Drittel der Bevölkerung leidet im Laufe des Lebens an einer psychischen Erkrankung. Die Kinder sind in ihrer Abhängigkeit von den Eltern stark betroffen und werden häufig kaum wahrgenommen.

„Kinder psychisch kranker Eltern haben dann gute Entwicklungschancen, wenn Eltern, Angehörige und Fachleute lernen, in sinnvoller und angemessener Weise mit der Erkrankung umzugehen und wenn sich die erkrankten Eltern und ihre Kinder auf tragfähige Beziehungen stützen können.“

(Mattejat, 2010)



Unser Angebot

Sozialpädagogische Gruppenarbeit:

- Kindgerechte Aufklärung über die Erkrankung der Eltern
- Vielfältige Freizeitaktivitäten
- Erlebnis- und Medienpädagogische Aktionen
- Ferienprogramm
- Abholen und Zurückbringen der Kinder

Weitere Leistungen:

- Elternarbeit
- Vernetzungsarbeit
- Schaffung und Aktivierung langfristig bestehender sozialer Ressourcen